

**Pfarrerrat**

Protokoll der Sitzung  
vom 12.5.2025

Mainz, 12.5.2025

Anwesend: Christiane Benna, Martin Djegbate, Andreas Fery (Verwaltungsleiter), Lisa Förstner, Noah Frenz, Thorsten Geiß (leitender Pfarrer), Stefan Götz, Jule Marie Hefner, Ellen Heil, Karl-Otto Hofmann (Vorsitz), Winfried Hommel, Sigrid Krämer, Uschi Lebkücher, Ruth Ludwig, Georg-Philipp Meloni, Mechthild Münch, Christiane Rieks, Angela Ruhr, Anette Schaefer, Stephan Scholles, Jonathan Spaderna, Julius Stork, Anja Viviani, Lukas Walther, Florian Wieczorek, Maike Wilk, Johannes Wittig, Bardo Zöllner (Koordinator)

Kandidaten für den Verwaltungsrat: Maturin Craplet (Canisius), Fabian Förstner (Nikolaus), Thorsten Kilian (Martin), Dr. Matthias Mayer (Stephan), Francisco Payan Barrio (Nikolaus), Michael Mühl (Pankratius), Josef Schütz (Canisius), Carsten Stork (Canisius), Pascal Strupp (Pankratius), Bernhard Thamerus (Martin), Andreas Tschauder (Martin), Alexander Waller (Stephan)  
Martin Dörnemann (Stephan) entschuldigt

Entschuldigt: Heiner Werum

Unentschuldigt: Lasse Strupp

**TOP 1 Begrüßung und Impuls**

Karl-Otto Hofmann begrüßt die Anwesenden.

Pfarrer Thorsten Geiß spricht mit der Versammlung ein Gebet für den neuen Papst Leo XIV.

**TOP 2 Regularien**

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt
- Die Tagesordnung wird bei den Punkten Vorstellung der Kandidaten und B-Anträge ergänzt
- Das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 10.4.2025 wird bei zwei Enthaltungen genehmigt. Unter TO 5 ist ein Name falsch geschrieben → richtige Schreibweise Maturin Craplet; die Adressliste wird um fehlende bzw. falsche Nummern ergänzt.

**TOP 3 Wahl des Verwaltungsrats**

Die Kandidaten stellen sich vor. Es kandidieren ausschließlich Herren.

Koordinator Bardo Zöllner hat vorab die Kandidatenliste an die Delegierten versandt. Es hat sich ein weiterer Kandidat für St. Pankratius/Budenheim gefunden, Herr Michael Mühl. Er wird mit auf die Kandidatenliste genommen (einstimmig).

Insgesamt gibt es 13 Kandidaten, es können bis zu 14 Personen gewählt werden. Demnach kann eine Nachwahl stattfinden.

Aussprache: keine

Die Vertreterinnen der Kirchorte, PA Lukas Walther sowie Martin Djegbate und Winfried Hommel sind bei der Wahl zum Verwaltungsrat nicht stimmberechtigt.

Es wird in geheimer Wahl gewählt. Die Wahl erfolgt en bloc.

Ergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Der Kirchen-Verwaltungsrat wird sich konstituieren.

#### **TOP 4 Berufung der Gemeindeausschüsse**

Vier Gemeinden arbeiten in einem Gemeindeausschuss, die unterschiedlich groß sind:

##### **Gemeindeausschusses in St. Pankratius/ Budenheim:**

1. Andrea Becker (ehem. PGR Mitglied, Kinderkatechese)
2. Sabine Eckrich (Kinderkatechese, Familiengottesdienste)
3. Tobias Pusmann (ehem. PGR und KVR Mitglied)
4. Frank Fillinger (ehem. PGR Mitglied, Förderverein Pankratiuskirche)
5. Hildegard Bitz (Lektorin)
6. Anja Viviani (ehem. PGR Vorsitzende)
7. Alexandra Maier (Hauptamtliche)
8. Sigrid Krämer (Gemeindereferentin/ Ansprechpartnerin)

##### **Gemeindeausschuss St. Petrus Canisius**

1. Christina Vorreiter (Kindertagesstätte)
2. Christoph Schepers (ehem. PGR)
3. Eva Stork (ehem. PGR/ EKV)
4. Harald Raimbault (ehem. PGR)
5. Josef Schütz (ehem. VWR)
6. Maike Wilk (ehem. PGR/ Orgelausschuss)
7. Renate Sans (ehem. PGR / Ökurier)
8. Ruth Ludwig (ehem. PGR/ EKV)
9. Pfr. Thorsten Geiß (Pfarrer/ Ansprechpartner)

##### **Gemeindeausschuss St. Martin:**

1. Ellen Heil (ehem. PGR / Sternsinger/ auch Mitglied im Pfarreirat)
2. Lisa Faust (ehem. PGR/ Öffentlichkeitsarbeit)
3. Joshua Frenz (Ministranten)
4. Noah Frenz (ehem. PGR/ auch Mitglied im Pfarreirat)
5. Markus Guinchard, Diakon
6. Angelika Haupt (ehem. VWR/ Caritas)
7. Michael Knauss (Förderverein Agnes-Pfeifer-Haus)
8. Alexandra Lieb (ehem. PGR/ EKV)
9. Nelia Peter
10. Alexander Radej
11. Barbara Salz-Ruland (ehem. PGR/ Kirchenchor)
12. Markus Schwarz
13. Sabine Schwarz (Musikgruppe)
14. Johannes Weinsheimer (Orchesterverein)
15. Bardo Zöllner (Hauptamtlicher/ Ansprechpartner)

##### **Gemeindeausschuss St. Stephan:**

1. Dr. Josef Becker (Familiengodi/ EKV)
2. Thomas Becker (ehem. VWR)
3. Florian Dolzanski (DPSG)
4. Bärbel Ohler (ehem. PGR)
5. Michael Ohler (Ökurier)
6. Adelheid Roll (ehem. PGR)

7. Kerstin Wagner (Bücherei)
8. Karl-Otto Hofmann (ehem. PGR Vors.)
9. Mechthild Münch (ehem. PGR)
10. Heiner Werum (ehem. PGR)
11. Anette Schaefer (Hauptamtliche/ Ansprechpartnerin)

- Diese Ausschüsse werden einstimmig vom Pfarreirat bestätigt. Die Bindeglieder zwischen Pfarreirat und Gemeindeausschuss erhalten ein kleines Präsent.  
Es soll ein guter Arbeitsmodus zwischen Pfarreirat und Gemeindeausschüsse gefunden werden, der auch zu einer Transparenz zwischen den Gremien in der Pfarrei beitragen soll.

Für St. Nikolaus ist ein Gemeindeteam vorgesehen. Hierzu werden noch Gespräche erfolgen.

### **TOP 5 Beschlussfassungen**

Der Pfarreirat wird regelmäßig Stellungnahmen zu B-Anträgen (Bewilligung für eine Baumaßnahme) abgeben müssen. Mit dem neuen Verwaltungsrat muss geklärt werden, in welchem Rahmen die Gemeinden finanziell handeln dürfen.

- a) Die Kita Regenbogen Budenheim möchte ein neues Spielgerät als Ersatzanschaffung für das Außengelände anschaffen. Der Pfarrei gehört Grund und Boden sowie das Gebäude, so dass die Pfarrei hier verantwortlich ist. Die Finanzierung (7.633 €) ist durch den Förderverein und den Bistumszuschuss gesichert.  
→ Der Antrag wird einstimmig befürwortet.
- b) Heizung Kita Regenbogen Budenheim: Die Heizung mit Warmwasser-Bereitung ist kurzfristig ausgefallen. Ein Angebot mit Austausch des Heizkessels über ca. 26.000 € liegt vor. Der B-Antrag wird wie folgt gestellt: 35% trägt das Bistum, die weiteren 65 % entweder über die Kommune oder über einen Sonderzuschuss, so dass keine Kosten für die Pfarrei entstehen.  
→ Der Antrag wird einstimmig befürwortet.

Grundsätzlich gilt, der Pfarreirat entscheidet über die Sinnhaftigkeit der Maßnahmen bzw. eine positive Befürwortung.

### **TOP 6 Austausch zur Geschäftsordnung /Musterordnung für Pfarreiräte**

Mit der Einladung wurde eine Musterordnung mitgeschickt. Folgende Punkte werden besprochen:

Rückfragen: Wie werden Beiträge zur Geschäftsordnung in einer Diskussion gekennzeichnet? Vereinbarung: Anträge zur Geschäftsordnung werden durch Heben der Hand („Handzeichen“) und dem Hinweis („Ich habe einen Antrag zur Geschäftsordnung“) gestellt / eingebracht.

Einberufung einer Pfarreiratssitzung durch die Gemeindeausschüsse: Das Einberufen kann durch die Gemeindeausschüsse beantragt werden. Die Entscheidung liegt beim Vorstand.

Protokoll: Wie sind Einsprüche zu vermerken und was sind Einsprüche? Im Protokoll der folgenden Sitzung werden Korrekturen, Ergänzungen bzw. Änderungen des vorangegangenen Protokolls (inhaltliche Fehler) aufgeführt.

Die Mustergeschäftsordnung für Pfarreiräte im Bistum Mainz wird für die Pfarrei St. Elisabeth Mainz und Budenheim bei einer Enthaltung angenommen.

### **TOP 7 Nachwahl der Jugendvertretung für den Vorstand**

Im Pfarreirat sind drei Jugendvertreter:innen. Für die Vertretung im Vorstand wird Julius Stork vorgeschlagen. Der Pfarreirat wählt Julius Stork bei einer Enthaltung in den Vorstand.

### **TOP 8 Verschiedenes**

Es wird um eine rechtzeitige Terminvereinbarung für Herbst und Winter gebeten. Der Vorstand wird die Termine festlegen.

Die Anfangszeit der nächsten Sitzungen wird nach einer Diskussion auf 19.30 Uhr vereinbart.

Wunsch nach Namensnennung/Namensschildern bei den nächsten Sitzungen.

Die ersten beiden Sitzungen waren sehr administrativ-strukturell geprägt. Wunsch nach inhaltlichen Aufgaben des Pfarreirats bzw. einer Roadmap. Die Arbeitsweise des Pfarreirats wird im Vorstand besprochen.

29.6. Nothelfer-Wallfahrt für die Pfarrei. Mechthild Münch informiert über die aktuelle Planung. Gottesdienst um 10 Uhr, Abschluss um 13 Uhr mit einer Andacht. Digitale Helferliste liegt vor.

Veröffentlichungen können über Stefan Götz auf der Homepage eingestellt werden.

Der Kirchort Seelsorge für Menschen mit Behinderung lädt zum Begegnungsfest am 21.6. ein.

Gemeindefest St. Petrus Canisius am 14./15.6. Herzliche Einladung

18.5. um 18 Uhr Benefiz-Konzert in St. Petrus Canisius für die neue Orgel.

Wunsch nach digitaler Ablage wird im Vorstand besprochen. Datenschutz, Rollen und Rechte müssen geklärt werden.

Für das Protokoll:  
Angela Ruhr  
Mainz, 14.5.2025